



TG/275/1 Corr.

ORIGINAL: Englisch

DATUM: 2011-10-20 + 2016-08-17

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENF

| |
|---|
| <p>KAMELIE</p> <p>UPOV Code: CMLIA (ohne CMLIA_SIN)</p> <p><i>Camellia</i> L.</p> <p>ohne <i>Camellia sinensis</i> L. O.Kuntze</p> |
|---|

RICHTLINIEN

**FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT**

Alternative(r) Name(n):*

| <i>Botanischer Name</i> | <i>Englisch</i> | <i>Französisch</i> | <i>Deutsch</i> | <i>Spanisch</i> |
|-------------------------|-----------------|--------------------|----------------|-----------------|
| <i>Camellia</i> L. | Camellia | Camélia | Kamelie | Camelia |

Zweck dieser Richtlinien („Prüfungsrichtlinien“) ist es, die in der Allgemeinen Einführung (Dokument TG/1/3) und deren verbundenen TGP-Dokumenten enthaltenen Grundsätze in detaillierte praktische Anleitung für die harmonisierte Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) umzusetzen und insbesondere geeignete Merkmale für die DUS-Prüfung und die Erstellung harmonisierter Sortenbeschreibungen auszuweisen.

VERBUNDENE DOKUMENTE

Diese Prüfungsrichtlinien sind in Verbindung mit der Allgemeine Einführung und den damit in Verbindung stehenden TGP-Dokumenten zu sehen.

Sonstige verbundene UPOV-Dokumente: TG/TEA (*Camellia sinensis* L. O. Kuntze).

* Diese Namen waren zum Zeitpunkt der Einführung dieser Prüfungsrichtlinien richtig, können jedoch revidiert oder aktualisiert werden. [Den Lesern wird empfohlen, für neueste Auskünfte den UPOV-Code zu konsultieren, der auf der UPOV-Website zu finden ist (www.upov.int).]

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

| | | |
|-----|---|----|
| 1. | ANWENDUNG DIESER PRÜFUNGSRICHTLINIEN | 3 |
| 2. | ANFORDERUNGEN AN DAS VERMEHRUNGSMATERIAL | 3 |
| 3. | DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG | 3 |
| 3.1 | Anzahl von Wachstumsperioden..... | 3 |
| 3.2 | Prüfungsort..... | 3 |
| 3.3 | Bedingungen für die Durchführung der Prüfung..... | 3 |
| 3.4 | Gestaltung der Prüfung | 4 |
| 3.5 | Zusätzliche Prüfungen..... | 4 |
| 4. | PRÜFUNG DER UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT | 4 |
| 4.1 | Unterscheidbarkeit | 4 |
| 4.2 | Homogenität..... | 6 |
| 4.3 | Beständigkeit..... | 6 |
| 5. | GRUPPIERUNG DER SORTEN UND ORGANISATION DER ANBAUPRÜFUNG..... | 6 |
| 6. | EINFÜHRUNG IN DIE MERKMALSTABELLE | 7 |
| 6.1 | Merkmalskategorien..... | 7 |
| 6.2 | Ausprägungsstufen und entsprechende Noten | 7 |
| 6.3 | Ausprägungstypen..... | 8 |
| 6.4 | Beispielssorten | 8 |
| 6.5 | Legende..... | 9 |
| 7. | TABLE OF CHARACTERISTICS/TABLEAU DES CARACTERES/MERKMALSTABELLE/TABLA DE CARACTERES..... | 10 |
| 8. | ERLÄUTERUNGEN ZU DER MERKMALSTABELLE | 22 |
| 8.1 | Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen..... | 22 |
| 8.2 | Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen..... | 22 |
| 9. | LITERATUR..... | 32 |
| 10. | TECHNISCHER FRAGEBOGEN | 33 |

1. Anwendung dieser Prüfungsrichtlinien

Diese Prüfungsrichtlinien gelten für alle Sorten von *Camellia* L. ausgenommen *Camellia sinensis* (L.) O. Kuntze.

2. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

2.1 Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsgut zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates, in dem die Prüfung vorgenommen wird, einreichen, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften und phytosanitären Anforderungen erfüllt sind.

2.2 Das Vermehrungsmaterial ist in Form von Pflanzen einzureichen, die in der ersten oder einer späteren Wachstumsperiode blühen und alle maßgebenden Merkmale ausprägen können.

2.3 Die vom Anmelder einzusendende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial sollte betragen:

10 Pflanzen.

2.4 Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Krankheiten oder Schädlingen befallen sein.

2.5 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

3. Durchführung der Prüfung

3.1 *Anzahl von Wachstumsperioden*

Die Mindestprüfungsdauer sollte in der Regel eine Wachstumsperiode betragen.

3.2 *Prüfungsort*

Die Prüfungen werden in der Regel an einem Ort durchgeführt. Für den Fall, daß die Prüfungen an mehr als einem Ort durchgeführt werden, wird in Dokument TGP/9, „Prüfung der Unterscheidbarkeit“, Anleitung gegeben.

3.3 *Bedingungen für die Durchführung der Prüfung*

3.3.1 Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine für die Ausprägung der maßgebenden Merkmale der Sorte und für die Durchführung der Prüfung zufriedenstellende Pflanzenentwicklung sicherstellen.

3.3.2 Visuelle Erfassung der Farbe

Da das Tageslicht schwankt, sollten Farbbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem geeigneten Raum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem C.I.E.-Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im „British Standard 950“, Teil I, festgelegten Toleranzen entsprechen. Die Bestimmungen an dem Pflanzenteil sollten mit weißem Hintergrund erfolgen. Die Farbkarte und die Version der verwendeten Farbkarte sollten mit der Sortenbeschreibung angegeben werden.

3.4 Gestaltung der Prüfung

3.4.1 Jede Prüfung sollte so gestaltet werden, daß sie insgesamt mindestens 10 Pflanzen umfaßt.

3.4.2 Die Prüfung sollte so gestaltet werden, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluß der Wachstumsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden.

3.5 Zusätzliche Prüfungen

Zusätzliche Prüfungen für die Prüfung maßgebender Merkmale können durchgeführt werden.

4. Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit

4.1 Unterscheidbarkeit

4.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt.

4.1.2 Stabile Unterschiede

Die zwischen Sorten erfaßten Unterschiede können so deutlich sein, daß nicht mehr als eine Wachstumsperiode notwendig ist. Außerdem ist der Umwelteinfluß unter bestimmten Umständen nicht so stark, daß mehr als eine Wachstumsperiode erforderlich ist, um sicher zu sein, daß die zwischen Sorten beobachteten Unterschiede hinreichend stabil sind. Ein Mittel zur Sicherstellung dessen, daß ein Unterschied bei einem Merkmal, das in einem Anbauversuch erfaßt wird, hinreichend stabil ist, ist die Prüfung des Merkmals in mindestens zwei unabhängigen Wachstumsperioden.

4.1.3 Deutliche Unterschiede

Die Bestimmung dessen, ob ein Unterschied zwischen zwei Sorten deutlich ist, hängt von vielen Faktoren ab und sollte insbesondere den Ausprägungstyp des geprüften Merkmals

berücksichtigen, d. h., ob es qualitativ, quantitativ oder pseudoqualitativ ausgeprägt ist. Daher ist es wichtig, daß die Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien mit den Empfehlungen in der Allgemeinen Einführung vertraut sind, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen.

4.1.4 Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile

Sofern nicht anders angegeben, sollten zur Prüfung der Unterscheidbarkeit alle Erfassungen an Einzelpflanzen an 9 Pflanzen oder Teilen von 9 Pflanzen und alle übrigen Erfassungen an allen Pflanzen in der Prüfung erfolgen, wobei etwaige Abweicherpflanzen außer Acht gelassen werden.

4.1.5 Erfassungsmethode

Die für die Erfassung des Merkmals empfohlene Methode ist durch folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle angegeben (vgl. Dokument TGP/9 "Prüfung der Unterscheidbarkeit", Abschnitt 4 "Beobachtung der Merkmale"):

MG: einmalige Messung einer Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen

MS: Messung einer Anzahl von Einzelpflanzen oder Pflanzenteilen

VG: visuelle Erfassung durch einmalige Beobachtung einer Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen

VS: visuelle Erfassung durch Beobachtung einer Anzahl von Einzelpflanzen oder Pflanzenteilen

Art der Beobachtung: visuell (V) oder Messung (M)

Die „visuelle“ Beobachtung (V) beruht auf der Beurteilung des Sachverständigen. Im Sinne dieses Dokuments bezieht sich die „visuelle“ Beobachtung auf die sensorische Beobachtung durch die Sachverständigen und umfaßt daher auch Geruchs-, Geschmacks- und Tastsinn. Die visuelle Beobachtung umfaßt auch Beobachtungen, bei denen der Sachverständige Vergleichsmaßstäbe (z. B. Diagramme, Beispielsorten, Seite-an-Seite-Vergleich) oder nichtlineare Diagramme (z. B. Farbkarten) benutzt. Die Messung (M) ist eine objektive Beobachtung, die an einer kalibrierten, linearen Skala erfolgt, z. B. unter Verwendung eines Lineals, einer Waage, eines Kolorimeters, von Daten, Zählungen usw.

Art der Aufzeichnung: für eine Gruppe von Pflanzen (G) oder für individuelle Einzelpflanzen (S)

Zum Zwecke der Unterscheidbarkeit können die Beobachtungen als einzelner Wert für eine Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen (G) oder mit Werten für eine Anzahl individueller Einzelpflanzen oder Pflanzenteile (S) erfasst werden. In den meisten Fällen ergibt „G“ einen einzelnen Erfassungswert je Sorte, und es ist nicht möglich oder notwendig, in einer Einzelpflanzenanalyse statistische Verfahren für die Prüfung der Unterscheidbarkeit anzuwenden.

Ist in der Merkmalstabelle mehr als eine Erfassungsmethode angegeben (z. B. VG/MG), so wird in Dokument TGP/9, Abschnitt 4.2, Anleitung zur Wahl einer geeigneten Methode gegeben.

4.2 Homogenität

4.2.1 Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Homogenität treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt.

4.2.2 Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1 % mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95 % angewandt werden. Bei einer Stichprobengröße von 10 Pflanzen ist die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1.

4.3 Beständigkeit

4.3.1 In der Praxis ist es nicht üblich, Prüfungen auf Beständigkeit durchzuführen, deren Ergebnisse ebenso sicher sind wie die der Unterscheidbarkeits- und der Homogenitätsprüfung. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, daß eine Sorte im Falle zahlreicher Sortentypen auch als beständig angesehen werden kann, wenn nachgewiesen wurde, daß sie homogen ist.

4.3.2 Nach Bedarf oder im Zweifelsfall kann die Beständigkeit weiter geprüft werden, indem ein neues Pflanzgutmuster geprüft wird, um sicherzustellen, daß es dieselben Merkmalsausprägungen wie das ursprünglich eingesandte Material aufweist.

5. Gruppierung der Sorten und Organisation der Anbauprüfung

5.1 Die Auswahl allgemein bekannter Sorten, die im Anbauversuch mit der Kandidatensorte angebaut werden sollen, und die Art und Weise der Aufteilung dieser Sorten in Gruppen zur Erleichterung der Unterscheidbarkeitsprüfung werden durch die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen unterstützt.

5.2 Gruppierungsmerkmale sind Merkmale, deren dokumentierte Ausprägungsstufen, selbst wenn sie an verschiedenen Orten erfaßt wurden, einzeln oder in Kombination mit anderen derartigen Merkmalen verwendet werden können: a) für die Selektion allgemein bekannter Sorten, die von der Anbauprüfung zur Prüfung der Unterscheidbarkeit, ausgeschlossen werden können, und b) um die Anbauprüfung so zu organisieren, daß ähnliche Sorten gruppiert werden.

5.3 Folgende Merkmale wurden als nützliche Gruppierungsmerkmale vereinbart:

- a) Pflanze: Wuchsform (Merkmal 1)
- b) Blattspreite: Länge (Merkmal 9)
- c) Blattspreite: Rand (Merkmal 23)
- d) Blüte: Durchmesser (Merkmal 29)
- e) Blüte: Typ (Merkmal 30)
- f) Blüte: Vorhandensein von Petaloiden (Merkmal 31)
- g) Blütenblatt: Hauptfarbe (Merkmal 41) mit folgenden Gruppen:
 - Gr.1: weiß
 - Gr.2: gelb
 - Gr.3: orange
 - Gr.4: rosa
 - Gr.5: rot
 - Gr.6: purpurn

- h) Blütenblatt: Sekundärfarbe (Merkmal 43)
- i) Blütenblatt: Verteilung der Sekundärfarbe (Merkmal 44)
- j) Zeitpunkt der Blüte (Merkmal 50)

5.4 Anleitung für die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen im Prozeß der Unterscheidbarkeitsprüfung wird in der Allgemeinen Einführung und in Dokument TGP/9 „Prüfung der Unterscheidbarkeit“ gegeben.

6. Einführung in die Merkmalstabelle

6.1 *Merkmalskategorien*

6.1.1 Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien

Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien sind Merkmale, die von der UPOV für die DUS-Prüfung akzeptiert wurden und aus denen die Verbandsmitglieder jene auswählen können, die für ihre besonderen Bedingungen geeignet sind.

6.1.2 Merkmale mit Sternchen

Merkmale mit Sternchen (mit * gekennzeichnet) sind jene in den Prüfungsrichtlinien enthaltenen Merkmale, die für die internationale Harmonisierung der Sortenbeschreibung von Bedeutung sind. Sie sollten stets von allen Verbandsmitgliedern auf DUS geprüft und in die Sortenbeschreibung aufgenommen werden, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

6.2 *Ausprägungsstufen und entsprechende Noten*

6.2.1 Für jedes Merkmal werden Ausprägungsstufen angegeben, um das Merkmal zu definieren und die Beschreibungen zu harmonisieren. Um die Erfassung der Daten zu erleichtern und die Beschreibung zu erstellen und auszutauschen, wird jeder Ausprägungsstufe eine entsprechende Zahlennote zugewiesen.

6.2.2 Bei qualitativen und pseudoqualitativen Merkmalen (vgl. Kapitel 6.3) sind alle relevanten Ausprägungsstufen im Merkmal vorhanden. Bei quantitativen Merkmalen mit fünf oder mehr Stufen kann jedoch eine verkürzte Skala verwendet werden, um die Größe der Merkmalstabelle zu vermindern. Bei einem quantitativen Merkmal mit neun Stufen kann die Darstellung der Ausprägungsstufen in den Prüfungsrichtlinien beispielsweise wie folgt abgekürzt werden:

| Stufe | Note |
|--------|------|
| klein | 3 |
| mittel | 5 |
| groß | 7 |

Es ist jedoch anzumerken, daß alle der nachstehenden neun Ausprägungsstufen für die Beschreibung von Sorten existieren und entsprechend verwendet werden sollten:

| Stufe | Note |
|----------------------|------|
| sehr klein | 1 |
| sehr klein bis klein | 2 |
| klein | 3 |
| klein bis mittel | 4 |
| mittel | 5 |
| mittel bis groß | 6 |
| groß | 7 |
| groß bis sehr groß | 8 |
| sehr groß | 9 |

6.2.3 Weitere Erläuterungen zur Darstellung der Ausprägungsstufen und Noten sind in Dokument TGP/7 „Erstellung von Prüfungsrichtlinien“ zu finden.

6.3 Ausprägungstypen

Eine Erläuterung der Ausprägungstypen der Merkmale (qualitativ, quantitativ und pseudoqualitativ) ist in der Allgemeinen Einführung enthalten.

6.4 Beispielssorten

6.4.1 Gegebenenfalls werden in den Prüfungsrichtlinien Beispielssorten angegeben, um die Ausprägungsstufen eines Merkmals zu verdeutlichen.

6.4.2 Beispielssorten in der Merkmalstabelle gehören ursprünglich zu folgenden Elternarten:

Camellia amplexicaulis: Fen Bao Jing Cha

Camellia changii (*Camellia azalea*): Chun Jiang Zhi Xia

Camellia japonica: Anticipation, Bai Bao Ta, Bai Mu Dan, Betty Foy Sanders, Bian Ye Kuan Cai Dai, Cai Fu Rong, Cai Ye Hong Lu Zhen, Camilla Hebert, Chang E Cai, Chong Qing Hong, Colettii, Da Hong Jin Xin, Da Hong Mu Dan, Da Zhu Sha, Elegans Champagne, Fei Bie Cha, Fen Fu Rong, Fen Xia, Grape Soda, Kujaku-tsubaki, Helen Bower, Holly Bright, Hong Lu Zhen, Hong Shi Ba Xue Shi, Hua Bao Zhu, Hua Mu Dan, Jin Jiang Mu Dan, Jin Pan Li Zhi, Kingyo-tsubaki, Lipstick, L.T. Dees, Margaret Davis, Mary Agnes Patin, Masterpiece, Night Rider, Nokogiriba, Nuccio's # 4310, Nuccio's Bella Rossa, Nuccio's Cameo, Pen Sha, Pu Tao Hong, Raspberry Ice, Ren Mian Tao Hua, Royal Velvet, Sai Luo Yang, Shi Ba Xue Shi, Shi Zi Xiao, Swan Lake, Unryu-tsubaki, Wen Ban Fei Ye Cha, Xiao Tao Hong, Xu Bian, Xue Ta, Yi Lan Jiao, Zao Chun Da Hong Qiu, Zhuang Yuan Hong

Camellia minutiflora: Wei Hua Lian Rui Cha

Camellia reticulata: Bill Goertz, Da Li Cha, Da Tao Hong, Hou Ye De Chi, Masee Lane, Pink Dahlia, Tong Zi Mian, Zhu Sha Zi Pao

Camellia sasanqua: First Cover, Xia Mei Gui

Hybriden: Dong Hai Guang Yao

6.5 *Legende*

(*) Merkmal mit Sternchen – vgl. Kapitel 6.1.2

QL Qualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

QN Quantitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

PQ Pseudoqualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

MG, MS, VG, VS – vgl. Kapitel 4.1.5

(a)-(g) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.1.

(+) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.2.

7. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|---------------------------|--------------------------------------|--|--------------------------------------|---|---|---------------|
| 1. VG (* (+) | Plant: growth habit | Plante : port | Pflanze: Wuchsform | Planta: porte | | |
| PQ | upright | dressé | aufrecht | erecto | Anticipation | 1 |
| | semi-upright | demi-dressé | halbaufrecht | semierecto | Mary Agnes Patin | 2 |
| | spreading | étalé | breitwüchsig | extendido | Masterpiece | 3 |
| | drooping | retombant | überhängend | colgante | Kujaku-tsubaki | 4 |
| | horizontal | horizontal | waagerecht | horizontal | First Cover | 5 |
| 2. VG | Branch: zigzagging | Ramification : zigzagante | Zweig: Zickzackform | Rama: zigzaguelo | | |
| QL | absent | absente | fehlend | ausente | Hong Lu Zhen | 1 |
| | present | présente | vorhanden | presente | Unryu-tsubaki | 9 |
| 3. VG (* | Plant: density of foliage | Plante : densité du feuillage | Pflanze: Dichte des Laubs | Planta: densidad del follaje | | |
| QN | sparse | faible | locker | baja | Da Tao Hong | 3 |
| | medium | moyenne | mittel | media | Chang E Cai | 5 |
| | dense | dense | dicht | alta | Pu Tao Hong | 7 |
| 4. VG | Vegetative bud: color | Bourgeon : couleur | Vegetative Knospe: Farbe | Yema de madera: color | | |
| PQ | (a) yellowish green | vert jaunâtre | gelblichgrün | verde amarillento | | 1 |
| | green | vert | grün | verde | Elegans Champagne | 2 |
| | purple green | vert pourpre | dunkelgrün | púrpura verde | Ren Mian Tao Hua | 3 |
| | light pink | rose clair | hellrosa | rosa claro | Fen Fu Rong | 4 |
| | purple red | rouge pourpre | purpurrot | rojo púrpura | Nuccio's Bella Rossa | 5 |
| | dark red | rouge foncé | dunkelrot | rojo oscuro | Night Rider | 6 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|-------------------------|-----------|--|------------------------------------|--|---|---------------------|
| 5. (*) (+) | VG | Terminal vegetative bud: number | Bourgeon végétatif : nombre | Terminale vegetative Knospe: Anzahl | Yema de madera terminal: número | |
| QN | (a) | one | un | eine | una | 1 |
| | | two | deux | zwei | dos | 2 |
| | | more than two | plus de deux | mehr als zwei | más de dos | 3 |
| 6. (*) | VG | Young shoot: color | Jeune pousse : couleur | Jungtrieb: Farbe | Tallo joven: color | |
| PQ | (b) | yellowish green | vert jaunâtre | gelblichgrün | verde amarillento | 1 |
| | | green | verte | grün | verde | 2 |
| | | pink | rose | rosa | rosa | 3 |
| | | yellowish brown | brun jaunâtre | gelblichbraun | amarillento marrón | 4 |
| | | reddish brown | brun rougeâtre | rötlichbraun | marrón rojizo | 5 |
| 7. (*) (+) | VG | Leaf: attitude | Feuille : port | Blatt: Stellung | Hoja: porte | |
| QN | (c) | upwards | vers le haut | aufwärts gerichtet | hacia arriba | Nuccio's Cameo 1 |
| | | outwards | vers l'extérieur | abstehend | hacia afuera | Shi Zi Xiao 2 |
| | | downwards | vers le bas | abwärts gerichtet | hacia abajo | 3 |
| 8. (*) (+) | VG | Leaf: arrangement | Feuille : disposition | Blatt: Anordnung | Hoja: disposición | |
| PQ | (c) | alternate | alternées | alternierend | alterna | 1 |
| | | perpendicular | perpendiculaires | senkrecht | perpendicular | 2 |
| | | spiral | en spirale | spiralförmig | espiral | 3 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota | |
|-------------------|--------------|--|--|---|---|--------------------|---|
| 9. (*) | VG/MS | Leaf blade: length | Limbe : longueur | Blattspreite: Länge | Limbo: longitud | | |
| QN | (c) | short | courte | kurz | corta | Xiao Mei Gui | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Hong Lu Zhen | 5 |
| | | long | longue | lang | larga | Zhu Sha Zi Pao | 7 |
| 10. (*) | VG/MS | Leaf blade: width | Limbe : largeur | Blattspreite: Breite | Limbo: anchura | | |
| QN | (c) | very narrow | très étroite | sehr schmal | muy estrecha | | 1 |
| | | narrow | étroite | schmal | estrecha | Xiao Mei Gui | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Chun Jiang Zhi Xia | 5 |
| | | broad | large | breit | ancha | Hong Lu Zhen | 7 |
| | | very broad | très large | sehr breit | muy ancha | Fen Bao Jing Cha | 9 |
| 11. (*)(+) | VG | Leaf blade: position of broadest part | Limbe : position de la partie la plus large | Blattspreite: Position der breitesten Stelle | Limbo: posición de la parte más ancha | | |
| QN | (c) | below middle third | en dessous du tiers moyen | unterhalb des mittleren Drittels | por debajo del tercio medio | Chun Jiang Zhi Xia | 1 |
| | | in middle third | au tiers moyen | im mittleren Drittel | en el tercio medio | Fei Bie Cha | 2 |
| | | above middle third | au-dessus du tiers moyen | oberhalb des mittleren Drittels | por encima del tercio medio | Hong Lu Zhen | 3 |
| 12. (*)(+) | VG | Leaf blade: shape of base | Limbe : forme de la base | Blattspreite: Form der Basis | Limbo: forma de la base | | |
| PQ | (c) | acute | aiguë | spitz | agudo | Pink Dalhia | 1 |
| | | obtuse | obtuse | stumpf | obtusos | Swan Lake | 2 |
| | | rounded | ronde | abgerundet | redondeado | Massee Lane | 3 |
| | | cordate | cordiforme | herzförmig | cordado | Fen Bao Jing Cha | 4 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota | |
|--------------------------|-----------|---|--|--|---|--------------------|---|
| 13. (*) (+) | VG | Leaf blade: shape of apex | Limbe : forme du sommet | Blattspreite: Form der Spitze | Limbo: forma del ápice | | |
| PQ | (c) | retuse | échancrée | eingedrückt | retuso | Chun Jiang Zhi Xia | 1 |
| | | rounded | ronde | abgerundet | redondeado | Hen Tian Gao | 2 |
| | | short acuminate | à pointe courte | kurz zugespitzt | acuminado corto y ancho | Hong Lu Zhen | 3 |
| | | medium acuminate | à pointe moyenne | mäßig zugespitzt | acuminado medio | | 4 |
| | | long acuminate | à pointe longue | lang zugespitzt | acuminado largo | Kujaku-tsubaki | 5 |
| | | divided | divisée | eingeschnitten | dividido | Kingyo-tsubaki | 6 |
| 14. (*) | VG | Leaf blade: pubescence on upper side | Limbe : pubescence sur la face supérieure | Blattspreite: Behaarung der Oberseite | Limbo: pubescencia en el haz | | |
| QL | (c) | absent | absente | fehlend | ausente | | 1 |
| | | present | présente | vorhanden | presente | | 9 |
| 15. (*) | VG | Leaf blade: thickness | Limbe : épaisseur | Blattspreite: Dicke | Limbo: grosor | | |
| QN | (c) | thin | fine | dünn | fino | Xiao Mei Gui | 1 |
| | | medium | moyenne | mittel | medio | Hong Lu Zhen | 2 |
| | | thick | épaisse | dick | grueso | Hou Ye De Chi | 3 |
| 16. (*) | VG | Leaf blade: venation on upper side | Limbe : nervation sur la face supérieure | Blattspreite: Äderung der Oberseite | Limbo: nervadura del haz | | |
| QN | (c) | weak | faible | gering | débil | Shi Zi Xiao | 1 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Fen Xia | 2 |
| | | strong | forte | stark | fuerte | | 3 |
| 17. (*) | VG | Leaf blade: glossiness of upper side | Limbe : brillance de la partie supérieure | Blattspreite: Glanz der Oberseite | Limbo: brillo del haz | | |
| QN | (c) | weak | faible | gering | débil | Swan Lake | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | medio | Da Zhu Sha | 5 |
| | | strong | forte | stark | fuerte | Royal Velvet | 7 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|----------------|-----------|--|---|---|---|----------------------|
| 18. (*) | VG | Leaf blade: variegation | Limbe : panachure | Blattspreite: Panaschierung | Limbo: variegación | |
| QL | (c) | absent | absente | fehlend | ausente | 1 |
| | | present | présente | vorhanden | presente | 9 |
| 19. (*) | VG | Leaf blade: Color of upper side (excluding variegation) | Limbe : couleur de la face supérieure (panachure exclue) | Blattspreite: Farbe der Oberseite (ohne Panaschierung) | Limbo: Color del haz (excluida la variegación) | |
| PQ | (c) | yellowish green | vert jaunâtre | gelblichgrün | verde amarillento | Nuccio's # 4310 |
| | | light green | vert clair | hellgrün | verde claro | Xiao Tao Hong |
| | | medium green | vert moyen | mittelgrün | verde medio | Hong Lu Zhen |
| | | dark green | vert foncé | dunkelgrün | verde oscuro | Colettii |
| | | grey green | vert gris | graugrün | verde grisáceo | |
| 20. (*) | VG | Leaf blade: color of variegation | Limbe : couleur de la panachure | Blattspreite: Farbe der Panaschierung | Limbo: color de la variegación | |
| PQ | (c) | white | blanche | weiß | blanco | Dong Hai Guang Yao |
| | | light yellow | jaune clair | hellgelb | amarillo claro | Bian Ye Kuan Cai Dai |
| | | medium yellow | jaune moyen | mittelgelb | amarillo medio | Cai Ye Hong Lu Zhen |
| 21. (*) | VG | Leaf blade: distribution of variegation | Limbe : répartition de la panachure | Blattspreite: Verteilung der Panaschierung | Limbo: distribución de la variegación | |
| PQ | (c) | marginal only | seulement marginale | nur am Rand | sólo en el borde | 1 |
| | | central zone only | seulement zone centrale | nur im Mittelbereich | sólo en la zona central | 2 |
| | | irregular | irrégulière | unregelmäßig | irregular | 3 |
| 22. (+) | VG | Leaf blade: shape in cross section | Limbe : forme en section transversale | Blattspreite: Form im Querschnitt | Limbo: forma en la sección transversal | |
| QN | (c) | concave | concave | konkav | cóncavo | Tong Zi Mian |
| | | flat | plate | flach | plano | Chang E Cai |
| | | convex | convexe | konvex | convexo | Wen Ban Fei Ye Cha |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota | |
|------------|-------------------|---|---|---|---|--------------------|---|
| 23. | VG | Leaf blade: margin | Limbe : bord | Blattspreite: Rand | Limbo: borde | | |
| (*) | | | | | | | |
| (+) | | | | | | | |
| PQ | (c) | entire | entier | ganzrandig | entero | Chun Jiang Zhi Xia | 1 |
| | | serrulate | serrulé | fein gesägt | serrulado | L.T. Dees | 2 |
| | | serrate | dentelé | gesägt | serrado | Nokogiriba | 3 |
| | | bidentate | bidenté | doppelt gezähnt | bidentado | Bill Goertz | 4 |
| 24. | VG/ MS | Petiole: length | Pétiole : longueur | Blattstiel: Länge | Peciolo: longitud | | |
| QN | (c) | very short | très courte | sehr kurz | muy corto | Fen Bao Jing Cha | 1 |
| | | short | courte | kurz | corto | Hong Lu Zhen | 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | medio | | 5 |
| | | long | longue | lang | largo | | 7 |
| 25. | VG | Sepal: position of broadest part | Sépale : position de la partie la plus large | Kelchblatt: Position der breitesten Stelle | Sépalo: posición de la parte más ancha | | |
| (*) | | | | | | | |
| (+) | | | | | | | |
| | (d) | below middle third | en dessous du tiers moyen | unterhalb des mittleren Drittels | por debajo del tercio medio | | 1 |
| PQ | | in middle third | au tiers moyen | im mittleren Drittel | en el tercio medio | | 2 |
| | | above middle third | au-dessus du tiers moyen | oberhalb des mittleren Drittels | por encima del tercio medio | | 3 |
| 26. | VG | Sepal: color of outer side | Sépale : couleur de la partie extérieure | Kelchblatt: Farbe der Außenseite | Sépalo: color de la cara externa | | |
| (*) | | | | | | | |
| PQ | (d) | yellow | jaune | gelb | amarillo | Grape Soda | 1 |
| | | yellowish green | vert jaunâtre | gelblichgrün | verde amarillento | Xiao Tao Hong | 2 |
| | | brown | brun | braun | marrón | | 3 |
| | | purple red | rouge pourpre | purpurrot | rojo púrpura | | 4 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|------------|---------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|---|------------------------|
| 27. | VG | Sepal: shape of apex | Sépale : forme de la pointe | Kelchblatt: Form der Spitze | Sépalo: forma del ápice | |
| (+) | (d) | | | | | |
| QN | | obtuse | obtuse | stumpf | obtuso | 1 |
| | | rounded | ronde | abgerundet | redondeado | 2 |
| | | retuse | échancrée | eingedrückt | retuso | 3 |
| 28. | VG | Flower bud: arrangement | Bourgeon floral : disposition | Blütenknospe: Anordnung | Botón floral: disposición | |
| (*) | | | | | | |
| (+) | | | | | | |
| | | terminal only | seulement terminale | nur terminal | sólo terminal | 1 |
| PQ | | terminal and axillary | terminale et axillaire | terminal und axillar | terminal y axilar | 2 |
| | | axillary only | seulement axillaire | nur axillar | sólo axilar | 3 |
| 29. | MG/ (*) VG | Flower: diameter | Fleur : diamètre | Blüte: Durchmesser | Flor: diámetro | |
| QN | (e) | very small | très petit | sehr klein | muy pequeño | Wei Hua Lian Rui Cha 1 |
| | | small | petit | klein | pequeño | Xiao Mei Gui 3 |
| | | medium | moyen | mittel | medio | Hong Lu Zhen 5 |
| | | large | grand | groß | grande | Da Li Cha 7 |
| | | very large | très grand | sehr groß | muy grande | Fen Bao Jing Cha 9 |
| 30. | VG | Flower: form | Fleur : forme | Blüte: Typ | Flor: forma | |
| (*) | | | | | | |
| (+) | | | | | | |
| PQ | (e) | single | simple | einfach | simple | Da Hong Jin Xin 1 |
| | | semi-double | demi-double | halbgefüllt | semidoble | Chun Jiang Zhi Xia 2 |
| | | anemone form | en forme d'anémone | anemonenförmig | en forma de anémona | Jin Pan Li Zhi 3 |
| | | peony form | en forme de pivoine | päonienförmig | en forma de peonía | Hua Mu Dan 4 |
| | | rose form double | double en forme de rose | rosenförmig gefüllt | en forma de rosa doble | Zhuang Yuan Hong 5 |
| | | formal double | double imbriquée | vollständig gefüllt | doble formal | Xue Ta 6 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|-----------------------|-------------------|--------------------------------------|--|--|---|---------------------|
| 31. (*) | VG | Flower: presence of petaloids | Fleur : présence de pétaloïdes | Blüte: Vorhandensein von Petaloiden | Flor: presencia de petaloïdes | |
| QL | (e) | absent | absents | fehlend | ausentes | 1 |
| | | present | présents | vorhanden | presentes | 9 |
| 32. (*) | MG/ VG | Flower: number of petaloids | Fleur : nombre de pétaloïdes | Blüte: Anzahl Petaloiden | Flor: número de petaloïdes | |
| QN | (e) | few | petit | gering | bajo | Bai Mu Dan 3 |
| | | medium | moyen | mittel | medio | Cai Fu Rong 5 |
| | | many | grand | groß | alto | Jin Pan Li Zhi 7 |
| 33. (+) | VG | Flower: petaloid organs | Fleur : organes pétaloïdes | Blüte: petaloïde Organe | Flor: órganos petaloïdes | |
| PQ | (e) | some stamens petaloid | quelques étamines pétaloïdes | einige Staubgefäße petaloid | algunos estambres | 1 |
| | | all stamens petaloid | toutes les étamines pétaloïdes | alle Staubgefäße petaloid | todos los estambres | 2 |
| | | all stamens and pistil petaloids | toutes les étamines et pistil pétaloïdes | alle Staubgefäße und Griffel petaloid | todos los estambres y el pistilo petaloïdes | 3 |
| 34. | VG | Petal: thickness | Pétale : épaisseur | Blütenblatt: Dicke | Pétalo: grosor | |
| QN | (f) | thin | fine | dünn | fino | Xiao Mei Gui 1 |
| | | medium | moyenne | mittel | medio | Xiao Tao Hong 2 |
| | | thick | épaisse | dick | grueso | 3 |
| 35. (* (+) | VG | Petal: shape of apex | Pétale : forme du sommet | Blütenblatt: Form der Spitze | Pétalo: forma del ápice | |
| PQ | (f) | obtuse | obtus | stumpf | obtuso | 1 |
| | | rounded | rond | abgerundet | redondeado | 2 |
| | | retuse | échancré | eingedrückt | retuso | 3 |

| | | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|------------|------------|---|--|--|---|---|---------------|
| 36. | VG | Petal: number of incisions of margin | Pétale : nombre d'incisions du bord | Blütenblatt: Anzahl der Randeinschnitte | Pétalo: número de incisiones del borde | | |
| QN | (f) | absent or few | nul ou petit | fehlend oder gering | ausente o muy bajo | Chun Jiang Zhi Xia | 1 |
| | | medium | moyen | mittel | medio | | 2 |
| | | many | grand | groß | alto | Xu Bian | 3 |
| 37. | VG | Petal: curvature of longitudinal axis | Pétale : courbure de l'axe longitudinal | Blütenblatt: Biegung der Längsachse | Pétalo: curvatura del eje longitudinal | | |
| QN | (f) | incurved | incurvé | aufgebogen | incurvado | | 1 |
| | | flat | plat | flach | plano | | 2 |
| | | recurved | recourbé | zurückgebogen | recurvado | | 3 |
| 38. | VG | Flower: shape of petals of first outer row | Fleur : forme des pétales du premier rang externe | Blüte: Form der Blütenblätter der ersten Außenreihe | Flor: forma de los pétalos de la fila exterior | | |
| PQ | (f) | ovate | ovale | eiförmig | oval | Helen Bower | 1 |
| | | oblong | oblong | rechteckig | oblongo | | 2 |
| | | circular | circulaire | kreisförmig | circular | Swan Lake | 3 |
| | | oblate | arrondi aplati | breitrund | oblato | | 4 |
| | | obovate | obovale | verkehrt eiförmig | oboval | Lipstick | 5 |
| | | obcordate | obcordé | verkehrt herzförmig | obcordado | Jin Pan Li Zhi | 6 |
| 39. | VG | Petal: undulation of margin | Pétale : ondulation du bord | Blütenblatt: Randwellung | Pétalo: ondulación del borde | | |
| QN | (f) | absent or weak | absente ou faible | fehlend oder gering | ausente o débil | Shi Ba Xue Shi | 1 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Raspberry Ice | 2 |
| | | strong | forte | stark | fuerte | Holly Bright | 3 |
| 40. | VG | Petal: conspicuousness of veins | Pétale : netteté des nervures | Blütenblatt: Ausprägung der Adern | Pétalo: visibilidad de la nervadura | | |
| QN | (f) | weak | faible | gering | débil | Bai Bao Ta | 1 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Chun Jiang Zhi Xia | 2 |
| | | strong | forte | stark | fuerte | Hong Shi Ba Xue Shi | 3 |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|------------|------------|---|--|---|---|----------------|
| 41. | VG | Petal: main color | Pétale : couleur principale | Blütenblatt: Hauptfarbe | Pétalo: color principal | |
| (*) (+) | | | | | | |
| PQ | (f) | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) | |
| 42. | VG | Petal: distribution of shading of main color (excluding variegation) | Pétale : répartition du dégradé de la couleur principale (panachure exclue) | Blütenblatt: Verteilung der Schattierung der Hauptfarbe (ohne Panaschierung) | Pétalo: distribución del sombreado del color principal (excluida la variegación) | |
| (*) | | | | | | |
| PQ | (f) | evenly shaded | uniformément dégradé | gleichmäßig schattiert | uniformemente sombreado | 1 |
| | | darkest in the central zone | plus sombre sur la zone centrale | dunkler im Innenbereich | más oscura en la zona central | 2 |
| | | darkest in the marginal zone | plus sombre sur la zone marginale | dunkler am Randbereich | más oscura en la zona central | 3 |
| | | darkest towards the base | plus sombre vers la base | dunkler zur Basis hin | más oscura hacia la base | 4 |
| 43. | VG | Petal: secondary color | Pétale : couleur secondaire | Blütenblatt: Sekundärfarbe | Pétalo: color secundario | |
| (*) (+) | | | | | | |
| PQ | (f) | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) | |
| 44. | VG | Petal: distribution of secondary color | Pétale : répartition de la couleur secondaire | Blütenblatt: Verteilung der Sekundärfarbe | Pétalo: distribución del color secundario | |
| (*) (+) | | | | | | |
| | (f) | blotched | en taches | gefleckt | manchada | Pen Sha |
| | | central bar | barre centrale | Mittelstreifen | raya central | Hua Bao Zhu |
| | | striated | striée | gestreift | estriada | Yi Lan Jiao |
| | | marginal | marginale | am Rand | marginal | Margaret Davis |
| | | striped and blotched | en bandes et en taches | gestreift und gefleckt | rayada y manchada | |
| | | basal zone | zone basale | Basisbereich | zona basal | |

| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota | |
|------------|-----------|---|--|--|---|------------------|---|
| 45. | VG | Stamens: arrangement | Étamines : disposition | Staubgefäße: Anordnung | Estambres: disposición | | |
| (*) (+) | | | | | | | |
| PQ | (g) | sasanqua | sasanqua | sasanquaförmig | sasanqua | Xiao Mei Gui | 1 |
| | | circular | circulaire | kreisförmig | circular | Sai Luo Yang | 2 |
| | | apricot | abricot | aprikosenförmig | albaricoque | | 3 |
| | | tea whisk | fouet à thé | teebesenförmig | batidor de bambú | Da Hong Jin Xin | 4 |
| | | pinched | pincée | gestutzt | pinzada | | 5 |
| | | tubular | tubuleuse | röhrenförmig | tubular | | 6 |
| | | split | divisée | gespalten | separada | Jin Jiang Mu Dan | 7 |
| | | dispersed | dispersée | verstreut | dispersa | Da Hong Mu Dan | 8 |
| 46. | MG | Style: number of splits | Style : nombre de scissions | Griffel: Anzahl der Spalten | Estilo: número de separaciones | | |
| QN | (g) | one | une | eine | una | | 1 |
| | | two | deux | zwei | dos | | 2 |
| | | three | trois | drei | tres | | 3 |
| | | four | quatre | vier | cuatro | | 4 |
| | | five | cinq | fünf | cinco | | 5 |
| 47. | VG | Style: position of splitting | Style : position de la scission | Griffel: Position der Griffelspaltung | Estilo: posición de la división | | |
| (+) | | | | | | | |
| QN | (g) | low | basse | niedrig | baja | | 1 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | | 2 |
| | | high | élevée | hoch | alta | | 3 |

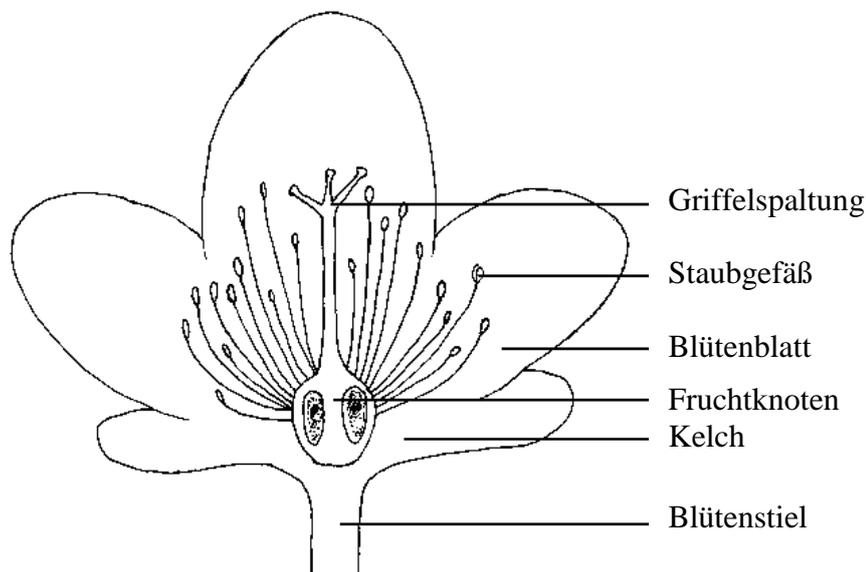
| | English | français | deutsch | español | Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo | Note/ Nota |
|------------|-----------|--|---|---|---|------------------------|
| 48. | VG | Stigma: position in relation to stamens | Stigmate : position par rapport aux étamines | Narbe: Stellung im Vergleich zu den Staubgefäßen | Estigma: posición en relación con los estambres | |
| (*) | | | | | | |
| (+) | | | | | | |
| QN | (g) | below | en dessous | unterhalb | por debajo | 1 |
| | | same level | au même niveau | auf gleicher Höhe | al mismo nivel | 2 |
| | | above | au-dessus | oberhalb | por encima | 3 |
| 49. | VG | Ovary: hairs | Ovaire : pilosité | Fruchtknoten: Behaarung | Ovario: pelos | |
| QL | (g) | absent | absente | fehlend | ausentes | 1 |
| | | present | présente | vorhanden | presentes | 9 |
| 50. | MG | Time of flowering | Époque de floraison | Zeitpunkt der Blüte | Época de la floración | |
| (*) | | | | | | |
| QN | | very early | très précoce | sehr früh | muy temprana | Chun Jiang Zhi Xia 1 |
| | | early | précoce | früh | temprana | Xiao Mei Gui 3 |
| | | medium | moyenne | mittel | media | Zao Chun Da Hong Qiu 5 |
| | | late | tardive | spät | tardía | Chong Qing Hong 7 |
| | | very late | très tardive | sehr spät | muy tardía | Da Hong Jin Xin 9 |

8. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle

8.1 *Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen*

Merkmale, die folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle haben, sollten wie nachstehend angegeben geprüft werden:

- (a) Erfassungen sollten an Knospen unmittelbar vor dem Sprossen durchgeführt werden.
- (b) Erfassungen sollten an jungen Trieben erfolgen.
- (c) Erfassungen sollten an ausgewachsenen Blättern vom mittleren Drittel des Triebes im Sommer oder Herbst durchgeführt werden.
- (d) Erfassungen sollten an den Kelchblättern unmittelbar vor der Blüte erfolgen.
- (e) Erfassungen sollten an vollständig geöffneten Blüten erfolgen.
- (f) Erfassungen sollten an Blütenblättern des äußeren Blütenblattkreises erfolgen.
- (g) Blüte: Diagramm.



8.2 *Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen*

Zu 1: Pflanze: Wuchsform



1
aufrecht



2
halbaufrecht



3
breitwüchsig



4
überhängend

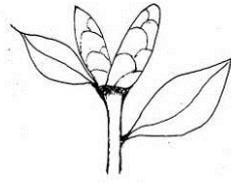


5
waagrecht

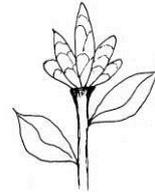
Zu 5: Terminale vegetative Knospe: Anzahl



1
eine



2
zwei

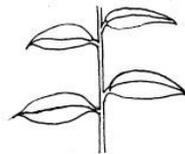


3
mehr als zwei

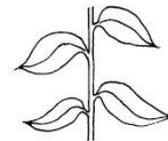
Zu 7: Blatt: Stellung



1
aufwärts gerichtet

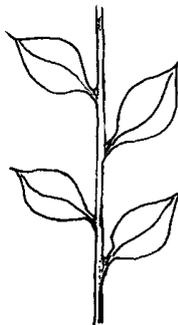


2
abstehend



3
abwärts gerichtet

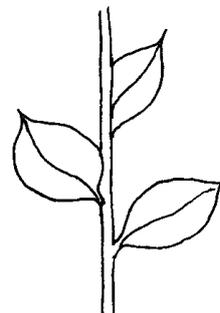
Zu 8: Blatt: Anordnung



1
alternierend



2
senkrecht



3
spiralförmig

Von oben zu erfassen: Alternierende Anordnung bedeutet, daß die Blätter in einem Winkel von 180° am Trieb stehen, senkrechte Anordnung bedeutet, daß die Blätter in einem Winkel von 90° am Trieb stehen und spirale Anordnung bedeutet, daß die Blätter in einem Winkel von weniger als 90° am Trieb stehen.

Zu 11: Blattspreite: Position der breitesten Stelle



1
unterhalb des
mittleren Drittels



2
im mittleren Drittel



3
oberhalb des
mittleren Drittels

Zu 12: Blattspreite: Form der Basis



1
spitz



2
stumpf

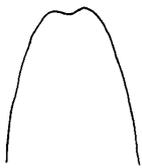


3
abgerundet



4
geöhrt

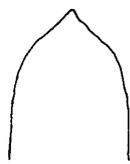
Zu 13: Blattspreite: Form der Spitze



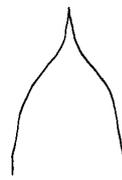
1
eingedrückt



2
abgerundet



3
kurz
zugespitzt



4
mäßig
zugespitzt

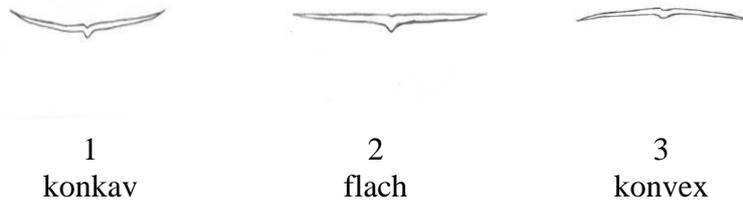


5
lang
zugespitzt

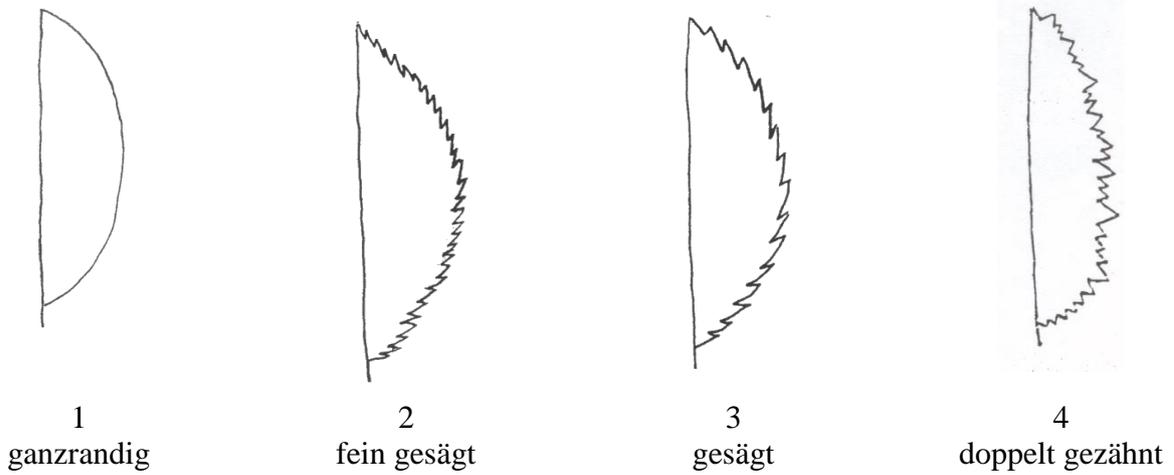


6
eingeschnitten

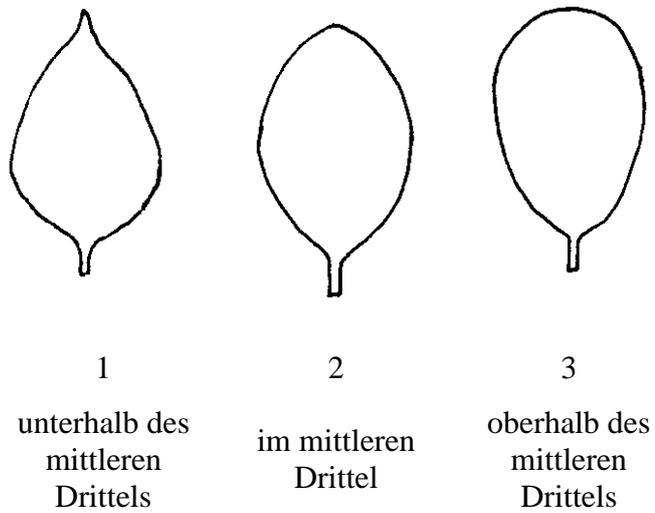
Zu 22: Blattspreite: Form im Querschnitt



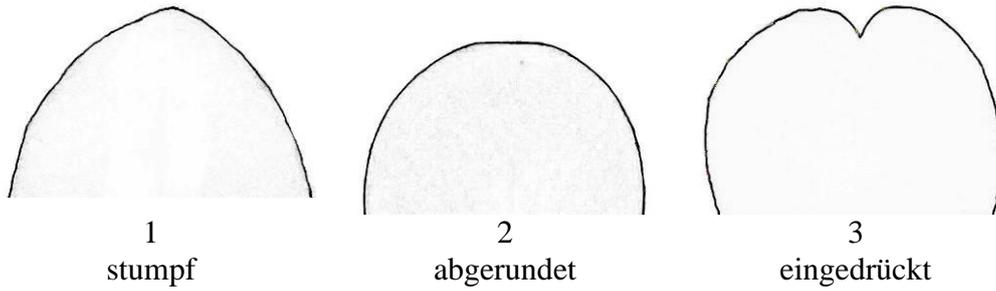
Zu 23: Blattspreite: Rand



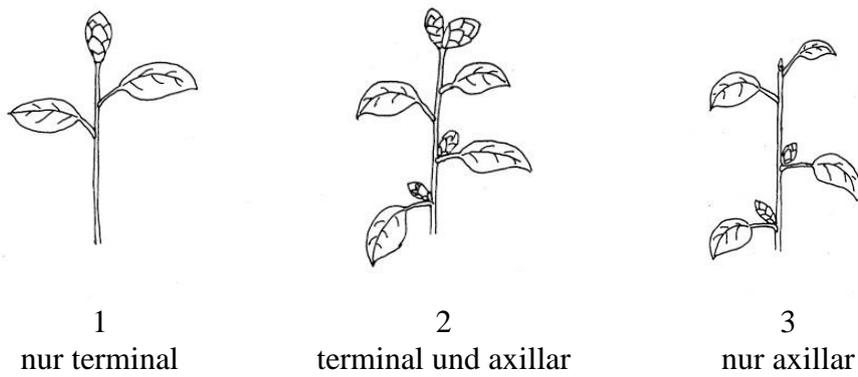
Zu 25: Kelchblatt: Position der breitesten Stelle



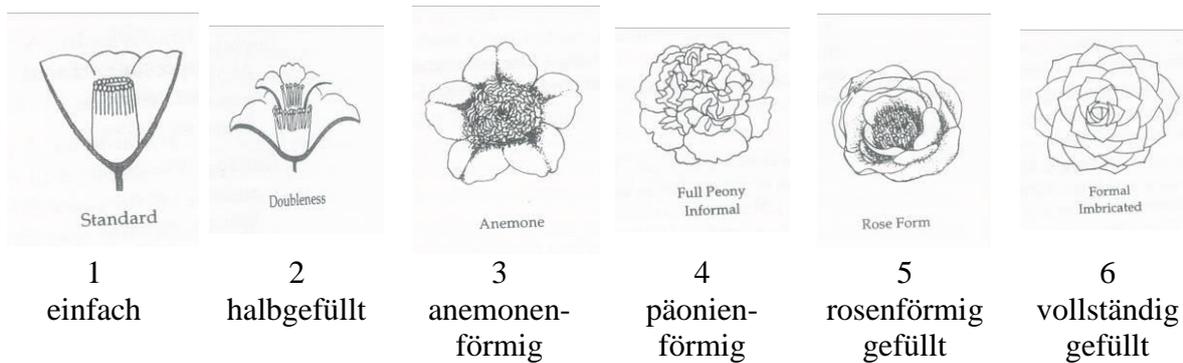
Zu 27: Kelchblatt: Form der Spitze



Zu 28: Blütenknospe: Anordnung



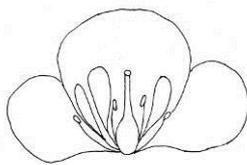
Zu 30: Blüte: Typ



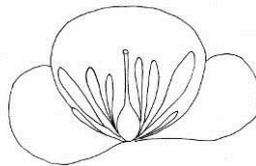
1. Die einfache Blüte ist die typische Wildform der Kamelienblüten mit fünf bis sieben unregelmäßigen, überlappenden Blütenblättern in einem Kreis und mehr oder weniger säulenförmiger Anordnung der Staubgefäße.
2. Die halbgefüllte Blüte hat mehr als acht Blütenblätter in zwei oder mehr Kreisen mit deutlichem Staubgefässmittelpunkt ohne petaloide Staubblätter. Die Blütenblätter können regelmäßig, unregelmäßig oder locker angeordnet sein.

3. Die anemonenförmige Blüte hat einen oder mehrere Außenkreise mit großen Blütenblättern während die Staubgefäße im Innenbereich vollkommen petaloid geworden sind und eine konvexe Anhäufung in der Mitte der Blüte bilden.
4. Die päonienförmige Blüte hat lockere Blütenblätter, die gewöhnlich unregelmäßig oder wellig angeordnet sind und zur Mitte hin kleiner werden, wo sie sich in Staubblattbüschel aufteilen. Manchmal besteht der Innenbereich aus kleinen Blütenblättern, Petaloiden und Staubgefäßen oder aus einer konvexen Anhäufung aus einer Mischung von unregelmäßigen, gewundenen Blütenblättern und Petaloiden und, sofern vorhanden, verdeckten Staubgefäßen.
5. Die rosenförmige gefüllte Blüte hat mehrere Kreise schuppenförmig angeordneter Blütenblätter, die sich aus einer knospenförmigen Mitte öffnen und bei vollständiger Öffnung einige Staubgefäße in einem konkaven Mittelpunkt aufweisen.
6. Die vollständig gefüllte Blüte hat mehrere Kreise regelmäßiger, überlappender Blütenblätter und keine Staubgefäße.

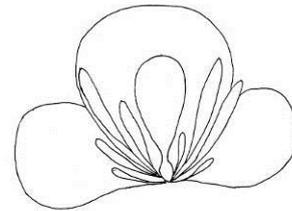
Zu 33: Blüte: Petaloiden



1
einige Staubgefäße
petaloid



2
alle Staubgefäße
petaloid



3
alle Staubgefäße und
Griffel petaloid

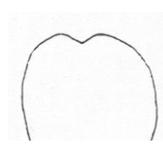
Zu 35: Blütenblatt: Form der Spitze



1
stumpf

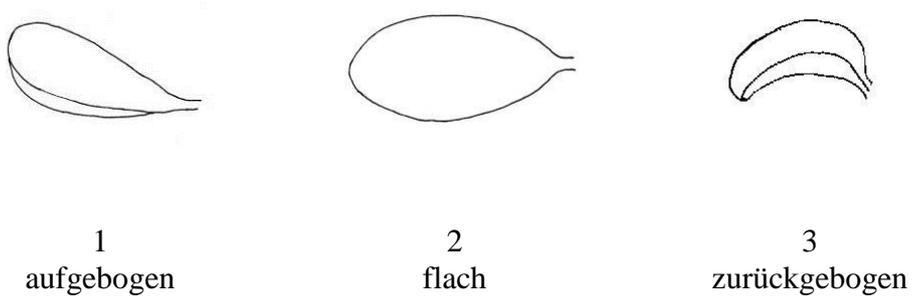


2
abgerundet



3
eingedrückt

Zu 37: Blütenblatt: Biegung der Längsachse



Zu 38: Blüte: Form der Blütenblätter der ersten Außenreihe

| | | ← | breitester Teil | → |
|--|--------------------------|-------------------|----------------------|------------------------------|
| | | (unter der Mitte) | in der Mitte | (über der Mitte) |
| Breite (Verhältnis Länge/Breite) ↑ ↓ | schmal (langgezogen) | | 2 rechteckig | 5 verkehrt eiförmig |
| | breit (zusammengedrückt) | 1 eiförmig | 3 kreisförmig | 6 verkehrt herzförmig |

Zu 39: Blütenblatt: Randwellung



1
fehlend oder gering

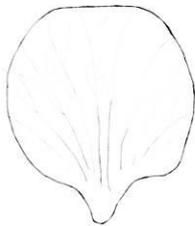


2
mittel

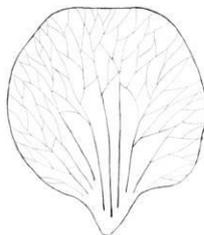


3
stark

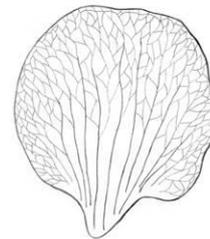
Zu 40: Blütenblatt: Ausprägung der Adern



1
gering



2
mittel



3
stark

Zu 41: Blütenblatt: Hauptfarbe

Die Hauptfarbe ist die Farbe mit der größten Fläche auf der Oberseite eines Blütenblattes.

Ad. 43: Blütenblatt: Sekundärfarbe

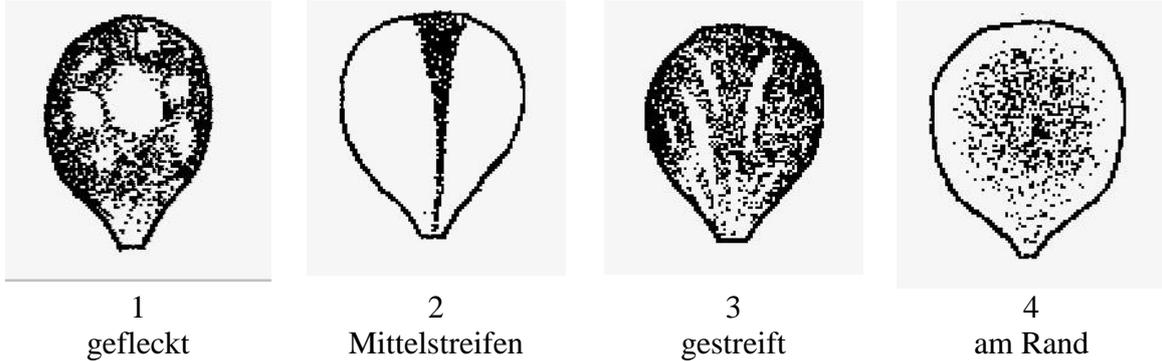
Die Sekundärfarbe ist die Farbe mit der zweitgrößten Fläche, die normalerweise in Form eines bestimmten Musters auf der Oberseite eines Blütenblattes auftritt.

Zu 44: Blütenblatt: Muster der Sekundärfarbe

Die Hauptfarbe ist die Farbe mit der größten Fläche auf der Oberseite eines Blütenblattes.

Die Sekundärfarbe ist die Farbe mit der zweitgrößten Fläche, die normalerweise in Form eines bestimmten Musters auf der Oberseite eines Blütenblattes auftritt.

Sind die Flächen der Hauptfarbe und der Sekundärfarben nahezu gleich groß, sollte die dunklere Farbe als die Hauptfarbe angesehen werden.



Zu 45: Staubgefäße: Anordnung



Zu 47: Griffel: Position der Griffelspaltung



1
niedrig

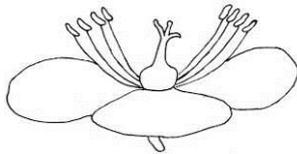


2
mittel

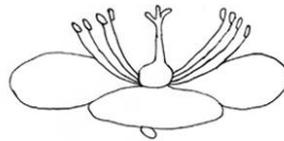


3
hoch

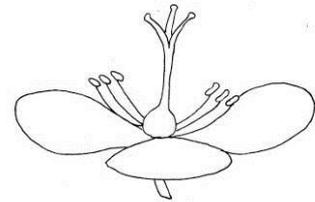
Zu 48: Narbe: Stellung im Vergleich zu den Staubgefäßen



1
unterhalb



2
auf gleicher Höhe



3
oberhalb

9. Literatur

- Chang, H., Ren, S., 1988: Flora of China. Vol. 49 (3). Science Press, Beijing, CN, p. 281
- Chen, S., 1985: Camellias of Zhejiang Province. Zhejiang Press of Science and Technology, Zhejiang, CN, p. 154
- Feng, G., Xia L., Zhu, X., 1981: Yunnan Camellias. Yunnan People's Press, Yunnan, Kunming, CN, pp. 98-104
- Gao, J., Chen, S., 1998: The World's Best Camellia Cultivars. Zhejiang Press of Science and Technology, Zhejiang, CN, pp. 1-20
- Li, J., Zhou J., Ni S., et al, 2012: Guidelines for the conduct of tests for distinctness, uniformity, and stability-Camellia (*Camellia* L.). GB/T 26911-2011. Standards Press of China, Beijing, China
- Li, J., Ni S., Li X., Zhang X., Gao J. 2008: Developing the International Test Guideline of Distinctness, Uniformity and Stability for Ornamental Camellia Varieties. International Camellia Journal, pp. 112-118
- Macoboy, S., 1997: The Illustrated Encyclopedia of Camellias. Timber Press, Portland, US
- Savige, T. J., 1993: The International Camellia Register. ICS. Vol.1, pp. 1-28.
- Trehance, J. Camellias, 2007: The Gardener's Encyclopedia. Timber Press, Portland, US
- Yu, D., Feng, Y., 1958: Illustrated Camellias of Yunnan. Science Press, Beijing, CN, p. 45
- Zhuang, M., 1959: Camellias of Yunnan. Shanghai Press of Science and Technology. Shanghai, CN, p. 35

10. Technischer Fragebogen

| | | |
|---|--|---|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
| | | Antragsdatum: (nicht vom Anmelder auszufüllen) |
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen | | |
| 1. Gegenstand des Technischen Fragebogens | | |
| 1.1 Gattung | <input type="text" value="Camellia L."/> | |
| 1.2. Art | | [...] |
| 1.2.1 Botanischer Name | <input type="text"/> | |
| 1.2.2 Landesüblicher Name | <input type="text"/> | |
| 1.3 Hybride | | [...] |
| 1.3.1 Botanischer Name | <input type="text"/> | |
| 1.3.2 Landesüblicher Name | <input type="text"/> | |
| 2. Anmelder | | |
| Name | <input type="text"/> | |
| Anschrift | <input type="text"/> | |
| Telefonnummer | <input type="text"/> | |
| Faxnummer | <input type="text"/> | |
| E-Mail-Adresse | <input type="text"/> | |
| Züchter (wenn vom Anmelder verschieden) | <input type="text"/> | |

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung und Anmeldebezeichnung

Vorgeschlagene
Sortenbezeichnung
(falls vorhanden)

Anmeldebezeichnung

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

#4. Informationen über Züchtungsschema und Vermehrung der Sorte

4.1 Züchtungsschema

Sorte aus:

4.1.1 Kreuzung

- a) kontrollierte Kreuzung []
(Elternsorten angeben)

(.....) x (.....)
weiblicher Elternteil männlicher Elternteil

- b) teilweise bekannte Kreuzung []
(die bekannte(n) Elternsorte(n) angeben)

(.....) x (.....)
weiblicher Elternteil männlicher Elternteil

- c) unbekannte Kreuzung []

4.1.2 Mutation []
(Ausgangssorte angeben)

.....

4.1.3 Entdeckung und Entwicklung []
(angeben, wo und wann sie entdeckt und wie sie entwickelt wurde)

.....

4.1.4 Sonstige []
(Einzelheiten angeben)

.....

Die Behörden könnten es zulassen, daß bestimmte dieser Auskünfte in einem vertraulichen Abschnitt des Technischen Fragebogens erteilt werden.

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

4.2 Methode zur Vermehrung der Sorte

4.2.1 Vegetative Vermehrung

- a) Stecklinge
- b) *In-vitro*-Vermehrung
- c) Sonstige (Methode angeben)

4.2.2 Sonstige (Einzelheiten angeben)

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; bitte die Note ankreuzen, die derjenigen der Sorte am nächsten kommt).

| Merkmale | Beispielsorten | Note |
|--------------------------------|--------------------|------|
| 5.1 Pflanze: Wuchsform | | |
| (1) | | |
| aufrecht | Anticipation | 1[] |
| halbaufrecht | Mary Agnes Patin | 2[] |
| breitwüchsig | Masterpiece | 3[] |
| überhängend | Kujaku-tsubaki | 4[] |
| waagerecht | First Cover | 5[] |
| 5.2 Blattspreite: Länge | | |
| (9) | | |
| sehr kurz | | 1[] |
| sehr kurz bis kurz | | 2[] |
| kurz | Xiao Mei Gui | 3[] |
| kurz bis mittel | | 4[] |
| mittel | Hong Lu Zhen | 5[] |
| mittel bis lang | | 6[] |
| lang | Zhu Sha Zi Pao | 7[] |
| lang bis sehr lang | | 8[] |
| sehr lang | | 9[] |
| 5.3 Blattspreite: Rand | | |
| (23) | | |
| ganzrandig | Chun Jiang Zhi Xia | 1[] |
| fein gesägt | L.T. Dees | 2[] |
| gesägt | Nokogiriba | 3[] |
| doppelt gezähnt | Bill Goertz | 4[] |

| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|---|----------------------|-------------------|-----------------|
| Merkmale | Beispielssorten | Note | |
| 5.4 Blüte: Durchmesser (29) | | | |
| sehr klein | Wei Hua Lian Rui Cha | 1[] | |
| sehr klein bis klein | | 2[] | |
| klein | Xiao Mei Gui | 3[] | |
| klein bis mittel | | 4[] | |
| mittel | Hong Lu Zhen | 5[] | |
| mittel bis groß | | 6[] | |
| groß | Da Li Cha | 7[] | |
| groß bis sehr groß | | 8[] | |
| sehr groß | Fen Bao Jing Cha | 9[] | |
| 5.5 Blüte: Typ (30) | | | |
| einfach | Da Hong Jin Xin | 1[] | |
| halbgefüllt | Chun Jiang Zhi Xia | 2[] | |
| anemonenförmig | Jin Pan Li Zhi | 3[] | |
| päonienförmig | Hua Mu Dan | 4[] | |
| rosenförmig gefüllt | Zhuang Yuan Hong | 5[] | |
| vollständig gefüllt | Xue Ta | 6[] | |
| 5.6 Blüte: Vorhandensein von Petaloiden (31) | | | |
| fehlend | | 1[] | |
| vorhanden | | 9[] | |

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

| Merkmale | Beispielssorten | Note |
|---|----------------------|------|
| 5.7(i) Blütenblatt: Hauptfarbe (41) | | |
| RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | | |
| 5.7(ii) Blütenblatt: Hauptfarbe (41) | | |
| weiß | | 1[] |
| gelb | | 2[] |
| orange | | 3[] |
| rosa | | 4[] |
| rot | | 5[] |
| purpurn | | 6[] |
| 5.8 Blütenblatt: Sekundärfarbe (43) | | |
| RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | | |
| 5.9 Zeitpunkt der Blüte (50) | | |
| sehr früh | Chun Jiang Zhi Xia | 1[] |
| sehr früh bis früh | | 2[] |
| früh | Xiao Mei Gui | 3[] |
| früh bis mittel | | 4[] |
| mittel | Zao Chun Da Hong Qiu | 5[] |
| mittel bis spät | | 6[] |
| spät | Chong Qing Hong | 7[] |
| spät bis sehr spät | | 8[] |
| sehr spät | Da Hong Jin Xin | 9[] |

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bitte nachstehende Tabelle und den Kasten für die Angaben darüber benutzen, wie sich Ihre Kandidatensorte von der Sorte (oder den Sorten) unterscheidet, die nach Ihrem besten Wissen am ähnlichsten ist (sind). Diese Angaben können der Prüfungsbehörde behilflich sein, die Unterscheidbarkeitsprüfung effizienter durchzuführen.

| Bezeichnung(en) der Ihrer Kandidatensorte ähnlichen Sorte(n) | Merkmal(e), in dem (denen) Ihre Kandidatensorte von der (den) ähnlichen Sorte(n) verschieden ist | Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) der ähnlichen Sorte(n) | Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) Ihrer Kandidatensorte |
|--|--|--|---|
| <i>Beispiel</i> | <i>Pflanze: Wuchsform</i> | <i>halbaufrecht</i> | <i>aufrecht</i> |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Bemerkungen:

| | | |
|------------------------|-------------------|-----------------|
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | Seite {x} von {y} | Referenznummer: |
|------------------------|-------------------|-----------------|

9. Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung einzureichende Vermehrungsmaterial

9.1 Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur, verschiedene Unterlagen, Edelreiser, die verschiedenen Wachstumsstadien eines Baumes entnommen wurden, usw., beeinflußt werden.

9.2 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn das Vermehrungsmaterial behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden. Zu diesem Zweck geben Sie bitte nach bestem Wissen an, ob das zu prüfende Vermehrungsmaterial folgendem ausgesetzt war:

- | | | |
|---|--------|----------|
| a) Mikroorganismen (z. B. Viren, Bakterien, Phytoplasma) | Ja [] | Nein [] |
| b) Chemischer Behandlung (z. B. Wachstumshemmer, Pestizide) | Ja [] | Nein [] |
| c) Gewebekultur | Ja [] | Nein [] |
| d) Sonstigen Faktoren | Ja [] | Nein [] |

Wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben.

.....

10. Ich erkläre hiermit, daß die Auskünfte in diesem Formblatt nach meinem besten Wissen korrekt sind:

Anmeldername

Unterschrift Datum

[Ende des Dokuments]